

2. A. Stock, C. Somieski und R. Wintgen: Über neue Siliciumhydridverbindungen. — Vorgetragen von Hrn. A. Stock.

Der Vorsitzende:  
H. Wichelhaus.

Der Schriftführer:  
F. Mylius.

---

Auszug aus dem  
Protokoll der Vorstandssitzung  
vom 13. Oktober 1917.

Anwesend die HHrn. Vorstandsmitglieder: H. Wichelhaus, E. Beckmann, A. Bernthsen, M. Bodenstein, C. Duisberg, E. Fischer, S. Gabriel, H. Goldschmidt, C. Harries, K. A. Hofmann, B. Lepsius, W. Marckwald, F. Mylius, F. Quincke, A. Rosenheim, O. Ruff, A. Stock, W. Traube, sowie der Leiter der Abteilung für chemische Sammeliteratur Hr. P. Jacobson, der Zentralblatt-Redakteur Hr. A. Hesse und der Vorsteher der Abteilung für anorganische Registrierung Hr. M. K. Hoffmann.

26. Auf schriftlichem Wege wurde im Juni d. J. der Generalsekretär, Hr. B. Lepsius, für die Amtsdauer vom 1. Januar 1918 bis zum 31. Dezember 1919 wiedergewählt.

27. Ebenfalls auf schriftlichem Wege wurde am 25. September d. J. vom Vorstand beschlossen, von dem Guthaben der Gesellschaft Mk. 10000.— VII. 5%ige Deutsche Reichsanleihe zu zeichnen.

28. Der Vorstand kooptiert an Stelle des in der Generalversammlung vom 29. April 1916 gewählten, inzwischen verzogenen Hrn. A. Bannow zum einheimischen Ausschußmitglied Hrn. O. Antrick für die Zeit bis zum 31. Mai 1918.

Auszug aus Nr. 29. Zur Vorbereitung einer Sammlung für die Weiterführung der literarischen Unternehmungen der Gesellschaft bei Gelegenheit des 50-jährigen Jubiläums wird eine Kommission erwählt, bestehend aus den HHrn. G. Aufschläger, A. Bernthsen, Th. Diehl, C. Duisberg, E. Fischer, H. Goldschmidt, A. Haeuser, C. Harries, B. Lepsius, F. Oppenheim.

34. Da die Drucklegung des schon seit längerer Zeit vollendeten Manuskripts von Band II der »Literatur-Register der Organischen Chemie« wegen des Setzermangels nur langsam vorschreiten kann, soll die Ausgabe der ersten 60 Bogen (Verbindungen C<sub>1</sub>—C<sub>12</sub>) für sich erfolgen.

37. Hr. Prof. F. Sachs wird auf seinen Antrag zum »Mitredakteur der Berichte« ernannt.

39. Hr. B. Lepsius verliert ein Schreiben vom Amtsgericht in Bonn, wonach Hr. Peter Schaeben der Gesellschaft M. 50000 vermacht, mit der Bestimmung, daß die Nutznießung davon Frl. Maria Heil bis an ihr Lebensende verbleibt.

40. Wegen des Kohlenmangels soll die Benutzung der Bibliothek in den Abendstunden möglichst eingeschränkt werden; für die Beamten wird eine durchgehende Arbeitszeit in Aussicht genommen. Der Hörsaal ist nur in Ausnahmefällen zu benutzen; daher sollen auch zusammenfassende Vorträge im bevorstehenden Winter nicht gehalten werden.

Auszug aus Nr. 41. Die Feier des 50-jährigen Jubiläums der Gesellschaft soll am 100. Geburtstage von A. W. von Hofmann, am 8. April 1918, begangen werden.

Der Vorsitzende:  
H. Wichelhaus.

Der Schriftführer:  
F. Mylius.

---

## Mitteilungen.

### 202. Otto Dimroth, Helmut Leichtlin und Otto Friedemann: Über den Mechanismus der Kupplungsreaktion.

[Mitteilung aus dem Chemischen Institut der Universität Greifswald.]  
(Eingegangen am 4. Oktober 1917.)

Die Frage nach den einzelnen Stufen, in welchen sich der Vorgang der Kupplung einer Diazoverbindung mit einem Phenol oder phenolähnlichen Stoff abspielt, ist zurzeit noch strittig; zur endgültigen Lösung müßte nicht nur festgestellt werden, ob Kupplungsreaktionen immer nach einem und demselben Schema verlaufen, es müßten nicht nur etwaige Zwischenprodukte isoliert und ihre Konstitution bestimmt werden, sondern es müßte auch ermittelt werden, ob die Reaktion in ihrer Gesamtheit über das Zwischenprodukt geht, was nur durch kinetische Untersuchungen beantwortet werden kann<sup>1)</sup>. Da dies alles sehr mühevoll und schwierig ist, so muß man sich

---

<sup>1)</sup> s. z. B. Skrabal, M. 37, 137 [1916].